Zulassungsrichtlinien für die Veranstaltung

„HagEnergy Mobility Spring – Watt'n Drive!" 2027

Zeitraum: 17. + 18. April 2027
Veranstalter: Peine Marketing GmbH

1. Veranstaltungszweck und Rahmenbedingungen

Das Event „HagEnergy Mobility Spring – Watt'n Drive!" bestimmt mit dem Zukunftsthema Mobilität für zwei Tage die Stadt Peine: E-Mobilität, Oldtimer, oder Wohnmobile. Autohäuser präsentieren in der Fußgängerzone die neuesten Modelle, es wird ein buntes Familienprogramm mit Walk Acts und Aktionen geboten.
An diesem Wochenende ist alles versammelt, was es an Neuwagen und interessanter Technik rund um das Thema Mobilität vorzustellen gibt.
Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 17. April um 10 Uhr und endet am gleichen Tag um 17 Uhr.
Am Sonntag, 18. April beginnt die Veranstaltung um 13 Uhr und endet um 18 Uhr.
Ein verkaufsoffener Sonntag findet ebenfalls von 13 bis 18 Uhr statt.
Folgender Bereich der Innenstadt wird als Veranstaltungsraum genutzt: Bahnhofstraße, Schützenstraße, Gröpern, Breite Straße und der Historische Marktplatz.
Dieser dient größtenteils als Präsentationsfläche für die Autohäuser, die ihre neusten Modelle vorstellen.
Neben den Autohäusern werden auch Gastronomiestände, Grillwagen und Süßwarenverkaufsstände im Bereich der Fußgängerzone aufgestellt. Außerdem sind einige Promotion Stände (z.B. Fitnessstudios, gemeinnützige Vereine) geplant. Das Unterhaltungsprogramm besteht aus Walking Acts, die zu unterschiedlichen Zeiten im Veranstaltungsgebiet unterwegs sind.

Ziel der Veranstaltung ist die Schaffung eines attraktiven, vielfältigen und zum Zukunftsthema Mobilität passenden Angebots für Bürger und Gäste der Stadt Peine. Im Fokus stehen dabei:

- Neuwagen verschiedenster Automarken (Elektroautos, Hybrid- Wagen, sowie Verbrenner)
- das Thema Mobilität und Fortbewegung (z.B. Fahrräder, Motorräder, E-Roller, Wohnmobile, Oldtimer, Skatebords, Inliner, Mietwagen, Personenbeförderung usw.)
- Förderung regionaler Anbieter und Dienstleister
- ein abwechslungsreiches Gastronomieangebot (z.B. Imbiss, Fisch, Pizza, Süßwaren, Backwaren usw.)

Das Event HagEnergy Mobility Spring soll zu einem informativen und erlebnisreichen Bummel einladen, Vielfalt bieten, sowie die Identifikation der Peiner mit ihrer Stadt stärken und zugleich das facettenreiche Thema Mobilität erlebbar näherbringen.

2. Ausschreibung & Bewerbungsverfahren

Die Peine Marketing GmbH schreibt die Standplätze und Flächen jährlich neu aus.

Die Ausschreibung erfolgt rechtzeitig online unter:

🔗 **www.peine-erleben.de**

Bewerbungsfrist: jeweils bis zum **01. Januar**

Einzureichen ist:

- der offizielle Bewerbungsbogen (online oder auf Anfrage)
- vollständig Beschreibung des Waren- und Gastronomieangebots, sowie aussagekräftige Fotos des Standes
- ggf. Bauzeichnungen für neu geplante Stände
- Angaben zu Strom- und Wasserbedarf

Hinweise:

- Bewerbungen **nur schriftlich** (kein Fax)
- Nur ein Angebot pro Bewerbungsbogen (keine Alternativangebote)
- Bewerbungen gelten nur als fristgerecht, wenn sie bis **01.01.2027** bei der Peine Marketing GmbH eingehen (Datum des Eingangsstempels)

3. Ausschlussgründe

Folgende Bewerbungen werden vom Verfahren ausgeschlossen:

- verspätete oder unvollständige Bewerbungen
- Bewerbungen ohne offizielle Formulare
- falsche Angaben oder Täuschungen
- fehlende oder mangelnde Zuverlässigkeit des Bewerbers
- wiederholte Verstöße gegen Teilnahmebedingungen bei Vorveranstaltungen
- Verstöße gegen gesetzliche Vorgaben oder Sicherheitsauflagen
- Bewerbungen mit nicht zugelassenem Warenangebot oder Standdesign
- nicht erfüllte Zahlungspflichten bei früheren Veranstaltungen
- Unterverpachtungen

4. Anbietergruppen & Warenkategorien

Zur Sicherung eines vielfältigen Angebotes werden die Bewerbungen folgenden **Kategorien** zugeordnet:

Kategorie	Beschreibung
1	Autohäuser
2	Imbissstände (Speisen zum Sofortverzehr)
3	Imbissstände mit Getränkeausschank
4	Süßwaren und Backwaren
5	Info- und Promotion Stände
6	Kinder- und Familienangebote (z.B. Aktionen, kleine Fahrgeschäfte)

Voraussichtliche Anzahl: ca. 35 Stände inkl. Autohäuser
Die genaue Platzverteilung auf dem historischen Marktplatz, in der Fußgängerzone bis zur Schützenstraße und Bahnhofsbrücke erfolgt nach Bewerbungseingang und unter Berücksichtigung gestalterischer und organisatorischer Aspekte.

5. Vergabe der Standplätze

Die Auswahl erfolgt anhand der verfügbaren Fläche und der Kategoriezuordnung.

Es besteht **kein Anspruch auf**:

- einen bestimmten Standplatz
- eine bestimmte Standgröße
- eine Wiederzulassung aufgrund früherer Teilnahme

Mehrfachbewerbungen mit unterschiedlichen Angeboten sind grundsätzlich möglich.

6. Zulassungsentscheidung

Die Zulassungsentscheidung wird schriftlich oder per E-Mail mitgeteilt.
Nichtberücksichtigte Bewerbungen erhalten ebenfalls eine Benachrichtigung.
Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen.

7. Nachträgliche Zulassung

Bei Absagen oder Ausfällen kann ein Ersatzbewerber aus dem Kreis der fristgerecht eingereichten Bewerbungen nachrücken.

Falls nach Ablauf der Bewerbungsfrist noch Standplätze nicht vergeben sein sollten, können auch nicht fristgerecht eingereichte Bewerbungen berücksichtigt werden.

8. Gestaltungs- und Sicherheitsvorgaben für Stände

Stände und Fahrgeschäfte müssen sich harmonisch in das Gesamtbild der Veranstaltung einfügen. Dabei gelten folgende Anforderungen:

- **Bauweise:** Holz oder solide Konstruktion mit natürlicher, thematisch passender Optik
- **Verkleidung:** Feste Wände und Bedachung, bei Zelten/ Pavillons entsprechend sichere Bauweise mit ausreichender Ballastierung und Absicherung
- **Dekoration:** ansprechend, themenbezogen
- **Beleuchtung:** gewünscht **warm-weißes Licht** mit kleinen Leuchtmitteln
    - **Nicht erlaubt:** Blink-, Lauf- oder farbiges Licht
    - **Ausnahme:** Kinderfahrgeschäfte

Bevorzugt: individuell gestaltete, detailreiche Stände

9. Auswahlverfahren – Punktesystem

Bei Überangebot innerhalb einer Kategorie erfolgt die Auswahl anhand eines Bewertungssystems. Kriterien sind u.a.:

- Passgenauigkeit zum Veranstaltungskonzept
- Qualität und Originalität des Angebots
- Gestaltung und Attraktivität des Standes
- Regionale Herkunft
- Sortimentsvielfalt und Spezialisierung
- Erfahrung und Zuverlässigkeit bei früheren Veranstaltungen

Die Bewerber werden innerhalb ihrer Kategorie entsprechend der Bewertung in Rangfolge zugelassen. Die Altbeschickerregelung (Berücksichtigung früherer Teilnehmer) findet dabei ebenfalls Anwendung.

10. Nachhaltigkeitsaspekte und Umweltverantwortung

Bei der Veranstaltung wird besonderen Wert auf einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen gelegt. Ziel ist es, die ökologischen Auswirkungen der Veranstaltung so gering wie möglich zu halten und gemeinsam mit allen Mitwirkenden einen positiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Anforderungen an Bewerberinnen und Bewerber:

- **Verpackungen und Einwegmaterialien:**
  Es sind möglichst umweltfreundliche, kompostierbare oder recycelbare Materialien zu verwenden. Der Einsatz von Einwegplastik (z. B. Besteck, Becher, Teller, Trinkhalme) ist zu vermeiden. Mehrweglösungen werden ausdrücklich bevorzugt.
- **Abfallvermeidung und Entsorgung:**
  Jeder Standbetreiber ist verpflichtet, Abfälle weitestgehend zu vermeiden und fachgerecht zu entsorgen. Müll darf nicht im Besucherbereich gelagert werden. Die Nutzung der von der Peine Marketing GmbH vorgesehenen Entsorgungssysteme ist verpflichtend.
- **Energieverbrauch:**
  Geräte und Beleuchtung sind möglichst energieeffizient zu betreiben. Offene Heizstrahler, übermäßige Beleuchtung oder der Betrieb von Stromaggregaten ohne Notwendigkeit sind zu vermeiden. Strombedarf ist realistisch anzugeben, um eine nachhaltige Energieplanung zu ermöglichen.
- **Regionale und faire Produkte:**
  Bewerber, die regionale, saisonale oder fair gehandelte Produkte anbieten, werden im Auswahlverfahren positiv berücksichtigt. Eine kurze Beschreibung entsprechender Nachhaltigkeitsmaßnahmen kann mit der Bewerbung eingereicht werden.
- **Transport & Logistik:**
  Lieferungen und Anfahrten sind auf das notwendige Maß zu beschränken. Nach Möglichkeit sollen umweltfreundliche Transportmittel und Sammellieferungen genutzt werden.
- **Bewertung:**
  Nachhaltigkeitsaspekte fließen ergänzend in das Auswahlverfahren (Punktesystem) ein. Anbieter, die nachvollziehbar nachhaltige Maßnahmen umsetzen, können zusätzliche Punkte erhalten.

Hinweis: Änderungen oder Ergänzungen der Richtlinien durch die Peine Marketing GmbH bleiben vorbehalten.